

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Postfach 31 40 · 65021 Wiesbaden

Aktenzeichen V/V 1 a - 18r - 2550

Kreisausschüsse der Landkreise und
Magistrate der kreisfreien Städte

Bearbeiter/in: Herr Wilhelm Schier
Durchwahl: (06 11) 817-3297
Fax: (06 11) 817-3651
E-Mail: wilhelm.schier@hsm.hessen.de

Regierungspräsidium Gießen

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:

nachrichtlich:

Datum: 18. September 2014

Mitglieder des Landesbeirates für den Rettungs-
dienst in Hessen

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

Regierungspräsidium Darmstadt

Regierungspräsidium Kassel

MANV Rahmenkonzept Hessen;

Einsatzplanungen für die überörtliche Rettungsdienstunterstützung bei einem Massen- fall von Verletzten oder Erkrankten unterhalb der Katastrophenschwelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Erlass vom 05.07.2005 wurde in Hessen die „Überörtliche Einsatzplanung für einen Massen-anfall von Verletzten (Ü-MANV) - Konzept Hessen“ eingeführt. Dieses Einsatzkonzept, nach dem viele Behandlungsplätze unterschiedlicher Rettungsdienstbereiche koordiniert zusammen-arbeiten, hat sich bewährt.

Aufgrund veränderter Strukturen und Rahmenbedingungen war nun eine Fortschreibung erfor-derlich. Insbesondere die Anstrengungen der Rettungsdienstträger in der Regelversorgung und die deutlich verbesserte Ausstattung des Landes Hessen im Bereich des Katastrophenschutzes lassen eine Anpassung sinnvoll erscheinen.

Ziel dieses Konzeptes ist es, bei einem Großschadensereignis schnellstmöglich aus der Phase der "Notversorgung" zu einer optimalen Regelversorgung im Sinne des individualmedizinischen Standards zurückzukehren.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport hat dem Konzept wegen der Verstärkung durch Katastrophenschutzeinheiten ebenfalls zugestimmt.

Hiermit setze ich das MANV Rahmenkonzept Hessen im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport in Kraft. Gleichzeitig werden meine Erlasse vom 05.07.2005 und 14.11.2006 aufgehoben.

Eine aktuelle Fassung des vom Regierungspräsidium Gießen erstellten MANV-Katasters füge ich Ihnen ebenfalls bei und bitte Sie, etwaige Änderungen unmittelbar an das Regierungspräsidium Gießen zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Dr. Hölz

Dr. Stephan Hölz